

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. I J / Ausgabe vom F1 .FG2015

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|---|----------------------------------|
| 49.1 | Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014; 2. Änderungssatzung vom 17.12.2015 | Seite 4 |
| 49.2 | Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Worms vom 02.01.1996 (Abfallentsorgungsgebührensatzung); 16. Änderungssatzung vom 17.12.2015 | Seite 5-8 |
| 49.3 | Öffentliche Bekanntmachung über die Berufung einer Ersatzperson in den Ortsbeirat Worms-Horchheim | Seite 9 |
| 49.4 | Bekanntmachung über Jahresabschlüsse 2013 / 2014 a) Wohnungsbau GmbH Worms b) Wohnungsbau GmbH Worms c) Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH | Seite 10 Seite 11 Seite 12 |
| 49.5 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB; IGS Kerschensteiner Schule – Bestandsausbau; Sanitäranlagen | Seite 13-15 |
| 49.6 | Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Betreuung und Pförtnerdienst Wohnanlage Asylbewerber | Seite 16-24 |
| 49.7 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Nelly-Sachs-Schule; Erneuerung Heizkessel + Einbau BHKW | Seite 25-27 |
| 49.8 | Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Beseitigung von austretenden Betriebsmitteln | Seite 28-30 |

SATZUNG

zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014

2. Änderungssatzung vom 17.12.2015

Auf Grund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung (GemO), der §§ 7 und 8 der Landesverordnung zur Durchführung der Gemeindeordnung (GemODVO), des § 2 der Landesverordnung über die Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter (KomAEVO) und des § 2 der Feuerwehr-Entscheidungsverordnung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 16.12.2015, Beschluss-Nr.: 349/2014-2019, folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

Die Hauptsatzung der Stadt Worms vom 28.07.2014 wird wie folgt geändert:

In § 9 Abs. 2 wird folgender Aufzählungspunkt neu eingefügt:

- f) Zustimmung gemäß § 47 Abs. 2 Nr. 1 und 2 GemO für die Beamtinnen und Beamten des dritten Einstiegsamtes sowie die vergleichbaren Beschäftigten.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Worms, den 17.12.2015
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Hinweis

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn eine Rechtsverletzung nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist.

SATZUNG

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Worms vom 02.01.1996 (Abfallentsorgungsgebührensatzung)

16. Änderungssatzung vom 17.12.2015

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 1, 2, 3, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für Rheinland-Pfalz vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in Verbindung mit § 5 des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes (LKrWG) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 22.11.2013 (GVBl. S. 459) hat der Stadtrat am 16.12.2015, Beschluss-Nr. 350/2014-2019, folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Worms (Abfallentsorgungsgebührensatzung) vom 02.01.1996 in der Fassung der 15. Änderungssatzung vom 28.06.2013 wird wie folgt geändert:

- 1) In § 3 Abs. 6 wird die Bezeichnung „§ 17 LAbfWAG“ (Landesabfallwirtschafts- und altlastengesetz) durch die Bezeichnung „§ 16 LKrWG“ (Landeskreislaufwirtschaftsgesetz) ersetzt.
- 2) § 5 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:

„Die Gebühr für die regelmäßige Abfuhr der festen Restabfall- und Bioabfallbehälter im 14-tägigen Entleerungsrhythmus oder für die regelmäßige Abfuhr der festen Restabfallbehälter im wöchentlichen Entleerungsrhythmus beträgt monatlich:

| für Behältervolumen: | im Teilservice: | im Vollservice: |
|----------------------|-----------------|-----------------|
| a) 60 Liter | 13,22 € | 15,24 € |
| b) 90 Liter | 15,28 € | 17,32 € |
| c) 120 Liter | 17,35 € | 19,38 € |
| d) 240 Liter | 34,70 € | 36,73 € |
| e) 660 Liter | --- | 101,21 € |
| f) 770 Liter | --- | 117,14 € |
| g) 1.100 Liter | --- | 164,84 € |

- 3) In § 5 Abs. 2 wird der Betrag „15,34 €“ für den Umtausch der Abfallbehälter durch den Betrag „16,50 €“ und der Betrag „23,01 €“ durch den Betrag „24,50 €“ ersetzt.
- 4) In § 5 Abs. 4 wird der Gebührensatz für einen Abfallsack von „2,80 €“ durch den Gebührensatz von „3,00 €“ ersetzt

- 5) In § 5 Abs. 5 Ziffer 3 wird der Betrag „78,00 €“ für den Transport von Absetzmulden/Absetzpressen durch den Betrag „83,00 €“ und der Betrag „93,00 €“ für den Transport von Abrollmulden/Abrollpressen durch den Betrag „98,00 €“ ersetzt.
- 6) Unter § 6 Abs. 1 Ziffer 2 Buchstabe b) wird der Betrag „65,00 €“ für Holz (nicht imprägniert) durch den Betrag „70,00 €“ ersetzt. In § 6 Abs. 1 Ziffer 2 Buchstabe c) wird der Betrag „100,00 €“ für Holz (imprägniert) durch den Betrag „107,00 €“ ersetzt.
- 7) Unter § 6 Abs. 1 Ziffer 2 wird folgender Buchstabe g) eingefügt:

| | |
|----------------|--------------|
| g) Laubabfälle | gebührenfrei |
|----------------|--------------|

- 8) § 6 Abs. 1 Ziffer 3 erhält folgende neue Fassung:

„Kleinst- bzw. Kleinanlieferungen (aus dem privaten Bereich) zu den Abfallwirtschaftshöfen

Abfallart:

| zu den Abfallwirtschaftshöfen | Anlieferung (je 100 l): |
|--|----------------------------|
| a) Hausmüll (gemischte Siedlungsabfälle, EAK- Schlüssel 200301) - begrenzt auf Kleinanlieferung - Abfallsack/-behälter | 2,00 € |
| b) Holz - begrenzt auf Kleinanlieferung - Holz (nicht imprägniert) -Kategorie A I - A III AltholzV- Holz (imprägniert/ohne PCB) -Kategorie A IV AltholzV- | gebührenfrei 1,50 € |
| c) Bauschutt - begrenzt auf Kleinstanlieferung - - begrenzt auf Kleinanlieferung - | gebührenfrei 1,50 € |
| d) Gartenabfälle - begrenzt auf Kleinanlieferung - | 1,00 € |

Hausrat, der im Rahmen der Hausratabfuhr gemäß § 15 Abfallentsorgungssatzung selbst zu den dafür zugelassenen Abfallentsorgungseinrichtung der Stadt angeliefert wird, ist gebührenfrei.“

- 9) § 6 Abs. 2 Satz 7 wird wie folgt gefasst:

„Die Benutzungsgebühr für Kleinst- bzw. Kleinanlieferungen unter Abs. 1 Ziffer 3 wird je Anlieferung erhoben. Eine Kleinstanlieferung ist begrenzt auf eine Anlieferungsmenge von 100 Litern/Tag, eine Kleinanlieferung ist begrenzt auf eine Anlieferungsmenge von 500 Litern/Tag.“

- 10) In § 6 Abs. 5 Satz 2 wird der Betrag „13,00 €“ (Transport von Elektro- und Elektronikgeräten) durch den Betrag „16,00 €“ ersetzt.

- 11) § 6 Abs. 5 Satz 3 erhält folgende neue Fassung:

„Die Einsammlung von Elektrogroß- und Elektronikgroßgeräten im Rahmen der Hausratabfuhr ist gebührenfrei.“

- 12) In § 6 Abs. 5 letzter Satz wird der Betrag „16,00 €“ (Ladezeit bei Hausratübertmengen) durch den Betrag „20,00 €“ ersetzt.

- 13) In § 6 Abs. 6 wird die Tabelle wie folgt ersetzt:

| Geräte | pro Stunde |
|-----------------------------|------------|
| Radlader (zuzüglich Fahrer) | |
| < 12 t GG | 38,50 € |
| > 12 t GG | 65,00 € |

- 14) In der Inhaltsübersicht zur Satzung unter § 6 Abs. 1, in § 6 Abs. 1 Satz 1 und in § 6 Abs. 1 Ziffer 2 der Satzung wird das Wort „Kompostierungsanlage“ durch das Wort „Grünabfallkompostanlage“ ersetzt.

Artikel 2

Im Übrigen bleibt es bei der seitherigen Fassung der Satzung.

Artikel 3

Artikel Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Worms, den 17.12.2015
Stadtverwaltung Worms
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

Hinweis

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen, wenn eine Rechtsverletzung nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist.

Öffentliche Bekanntmachung über die Berufung einer Ersatzperson in den Ortsbeirat Worms-Horchheim

Der über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschland in den Ortsbeirat Worms-Horchheim gewählte Herr Benjamin Becker ist aus dem Ortsbeirat Worms-Horchheim ausgeschieden.

Gemäß § 45 des Kommunalwahlgesetzes in Verbindung mit § 66 der Kommunalwahlordnung wurde Herr Manfred Neumann als Ersatzperson einberufen.

Herr Neumann hat die Wahl angenommen.

Worms, den 14.12.2015
gez. Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss 2013 der Wohnungsbau GmbH Worms

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau GmbH fasste in ihrer Sitzung vom 02.12.2014 folgenden Beschluss:

1. Der von der Geschäftsleitung aufgestellte und von den Wirtschaftsprüfern Dr. Schirduan und Neumann des Verbandes der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2013 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.
2. Der für das Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013 ausgewiesene Bilanzgewinn i.H.v. 677.035,79 € wird gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung und der Empfehlung des Aufsichtsrates in „Andere Gewinnrücklagen“ eingestellt.
3. Der Geschäftsführung sowie dem Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis 31.12.2013 Entlastung erteilt.

Dies wird gem. § 90 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 8 der Durchführungsverordnung öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht der Wohnungsbau GmbH in der Klosterstraße 23, 1. OG, Zimmer 115, zur Einsicht in der Zeit vom 11.01.2016 bis einschließlich 15.01.2016 öffentlich ausliegen.

Worms, 15.12.2015
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss 2014 der Wohnungsbau GmbH Worms

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau GmbH fasste in ihrer Sitzung vom 21.09.2015 folgenden Beschluss:

1. Der von der Geschäftsleitung aufgestellte und von den Wirtschaftsprüfern Brännler-Grötsch und Pfeiffer des Verbandes der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V. geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.
2. Der für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 ausgewiesene Bilanzgewinn i.H.v. 615.174,75 € wird gemäß dem Vorschlag der Geschäftsführung und der Empfehlung des Aufsichtsrates in „Andere Gewinnrücklagen“ eingestellt.
3. Der Geschäftsführung sowie dem Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis 31.12.2014 Entlastung erteilt.

Dies wird gem. § 90 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 8 der Durchführungsverordnung öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht der Wohnungsbau GmbH in der Klosterstraße 23, 1. OG, Zimmer 115, zur Einsicht in der Zeit vom 11.01.2016 bis einschließlich 15.01.2016 öffentlich ausliegen.

Worms, 16.12.2015
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss 2014 der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH

Die Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft fasste in ihrer Sitzung vom 15.06.2015 folgenden Beschluss:

1. Der von der Geschäftsleitung aufgestellte und von Grün & Koch Wirtschaftsprüfer Steuerberater geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2014 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.
2. Der für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 227.937,02 € wird unter Einbeziehung des Gewinnvortrages in Höhe von 800.744,68 € mit 1.028.681,70 € als Gewinn auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr vom 01.01.2014 bis 31.12.2014 Entlastung erteilt.

Dies wird gem. § 90 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 8 der Durchführungsverordnung öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht der Wirtschaftsförderungsgesellschaft in der Klosterstraße 23, 1. OG, Zimmer 115, zur Einsicht in der Zeit vom 08.12.2014 bis einschließlich 12.12.2014 öffentlich ausliegt.

Worms, 16.12.2015
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

| | | | |
|----------|---|----------|------------------------------|
| Name | Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle | | |
| Straße | Marktplatz 2 | | |
| PLZ, Ort | 67547 Worms | | |
| Telefon | +49 6241 / 853 - 6409 | Fax | +49 6241 / 853 - 6499 |
| E-Mail | ausschreibungen@worms.de | Internet | www.worms.de |

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer **121-2015**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Worms

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung: **Sanitäranlagen**
Umfang der Leistung: **ca. 30 St. Sanitärobjekte, Armaturen,
ca. 950 m Edelstahlrohrleitungen, Wärmedämmung,
ca. 400 m SML-Rohr,
ca. 8 Bodenabläufe**

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

- ja, Angebote sind möglich
- nein
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: _____

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____

weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Bis **22.12.2015** bei

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland

Tel.: +49 6241 / 853 - 6409

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 20,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Stadt Worms, Abt. 6.4

Kontonummer 290

BLZ, Geldinstitut 55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Verwendungszweck HHSt.60000.15000/6/121/15

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 7255350010 0000 00 0290

BIC-Code MALADE51WOR

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck

Tel.: +49 6241 / 853 - 6409

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Online-Plattform: www.auftragsboerse.de

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung am 12.01.2016 um 10:20 Uhr

Ort

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland

Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

r) geforderte Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind gemäß Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.

- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

Ang. über d. d. Unternehmern für d. Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung

Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation

Name und Anschrift des Nachunternehmers an den ein Unterauftrag von mind. 30% des über die gesamte Vertragslaufzeit gerechneten Auftragswertes vergeben werden soll.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist **12.02.2016**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Vergabebekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 122-2015

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:
(falls bekannt)

Postanschrift: Marktplatz 2

Ort: Worms

Postleitzahl: 67547

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Abt 6.4 - Bauverwaltung

Zu Händen von: Kirsten Reineck

Telefon: +49 6241 / 853 - 6409

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):
(falls zutreffend)

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:
(URL)

Elektronischer Zugang zu Informationen: www.auftragsboerse.de
(URL)

Elektronische Einreichung von Angeboten und Teilnahmeanträgen: www.auftragsboerse.de
(URL)

Weitere Auskünfte erteilen die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an die oben genannten Kontaktstellen
 Sonstige

(bitte Anhang A.III ausfüllen)

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde
 Agentur / Amt auf zentral- / bundesstaatlicher Ebene
 Regional- oder Lokalbehörde

- Agentur / Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution / Agentur oder internationale Organisation
- Sonstige

I.3) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Sonstige

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Ja
 Nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber: Betreuung und Pförtnerdienst Wohnanlage Asylbewerber

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung Lieferauftrag
 Rahmenverträge
 Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie: 25

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Worms

Postleitzahl (für Suchfunktion auf Vergabeplattform) 67547

NUTS-Code DEB39
NUTS-Code
NUTS-Code
NUTS-Code

II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS) Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
 Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Die Bekanntmachung betrifft den Aufbau eines dynamischen Beschaffungssystems (DBS)

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung (- ENTFÄLLT -)

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Betreuung und Pförtnerdienst Wohnanlage Asylbewerber

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 85300000-2

Ergänzende Gegenstände

| |
|------------|
| CPV-Codes |
| 85300000-2 |

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja
 Nein

II.1.8) Lose (für Angaben zu den Losen in Anhang B verwenden Sie ein Formular pro Los)

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
 Nein

II.1.9) Angaben über Varianten / Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig: Ja
 Nein

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

(einschließlich aller Lose, Verlängerungen und Optionen, falls zutreffend)

Die Stadt Worms nimmt voraussichtlich ab dem 01.04.2016 eine mobile Wohnanlage zur zentralen Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in Betrieb. Der Auftrag ergeht über die Betreuung dieser Gemeinschaftsunterkunft sowie die soziale Betreuung für den oben genannten Personenkreis. Die Anlage verfügt über maximal 168 Plätze.

Die konzeptionelle Ausrichtung der Wohneinrichtung orientiert sich am "Konzept zur Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern im Stadtgebiet Worms". Der Auftrag beinhaltet sowohl die Leitung und Organisation der mobilen Wohnanlage, die Sozialpädagogische Begleitung der Bewohner durch eine pädagogische Fachkraft und die Beratung und Betreuung der Bewohner durch sonstiges Personal vor Ort in der Zeit von 7.00 - 16.00 Uhr an allen Wochen- /Feiertagen, als auch den Pförtnerdienst in den Abend- und Nachtstunden an allen Wochen- / Feiertagen in der Zeit von 16.00-7.00 Uhr.

Soll der geschätzte Auftragswert angegeben werden (ggf. auch bei einer Rahmenvereinbarung) ? Ja
 Nein

II.2.2) Angaben zu Optionen (falls zutreffend)

Optionen Ja
 Nein

II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung (falls zutreffend)

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Art der Vertragslaufzeit Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Beginn / Ende
 Keine Angabe

Beginn
Abschluss

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten: (falls zutreffend)

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: (falls zutreffend)

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen (falls zutreffend)

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen Ja
 Nein

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: - Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft.

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: - Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischem Wert vergleichbar sind, einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem

jeweiligen Auftraggeber, der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste).

- Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen
- Angaben zur Trägerkonzeption gem. Ausschreibungstext
- Angaben zur Einrichtungskonzeption gem. Ausschreibungstext
- Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit unter Bezug auf die Gesamtkosten zum Betrieb der Einrichtung gem. Ausschreibungstext.

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
(falls zutreffend)

.....

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

keine

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
(falls zutreffend)

.....

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

Der Auftrag ist geschützten Werkstätten vorbehalten

Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Ja

Nein

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind

Ja

Nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (nicht offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges (Verhandlungsverfahren, wettbewerblicher Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

oder

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe

oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

die nachstehenden Kriterien

| Kriterien: | Gewichtung: |
|---------------------------------|-------------|
| 1 Preis | 45 |
| 2 Trägerkonzeption | 15 |
| 3 Einrichtungskonzeption | 20 |
| 4 Erfahrungen im Arbeitsfeld | 15 |
| 5 Selbstverständnis des Trägers | 5 |

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

Ja

Nein

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: (falls zutreffend)

122-2015

IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags

Frühere Bekanntmachung(en) desselben

Ja

Auftrags

Nein

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung (bei einem wettbewerblichen Dialog)

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder Einsichtnahme

11.01.2016

Kostenpflichtige Unterlagen:

Ja

Nein

(falls ja, in Zahlen) Preis in Euro

15,00

Zahlungsbedingungen und -weise:

Zahlungsweise: Banküberweisung

Empfänger: Stadt Worms, Abt. 6.4
IBAN: DE 7255350010 0000 00 0290
SWIFT-BIC: MALADE51WOR
Geldinstitut: Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Kennwort: "HHSt.60000.15000/6/122/15"

Die Unterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Anforderungen, die verspätet eingehen, werden nicht berücksichtigt. Der eingezahlte Betrag wird nach Übersendung des Leistungsverzeichnisses in keinem Fall zurückerstattet.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Ende der Angebotsfrist: 26.01.2016, 10:00

IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

(falls bekannt, bei nicht offenen Verhandlungsverfahren und beim wettbewerblichen Dialog)

- ENTFÄLLT -

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

- Alle Amtssprachen der EU
 Folgende Amtssprache(n) der EU: Deutsch
 Sonstige:

IV.3.7) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist

- Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Ende

bis: 18.03.2016

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Datum und Uhrzeit: 26.01.2016, 10:00

Ort und Personenkreis: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags **(falls zutreffend)**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird Ja
 Nein

VI.3) Zusätzliche Angaben: **(falls zutreffend)**

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines
Auswahldialoges in der Anwendung
Sonstiges

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren / Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs- / Nachprüfungsverfahren

| | |
|------------------------------------|---|
| Offizielle Bezeichnung: | Vergabekammer Rheinland-Pfalz |
| Postanschrift: | Stiftstr. 9 |
| Postleitzahl: | 55116 |
| Ort: | Mainz |
| Land: | Deutschland |
| Telefon: | +49 613116-2234 |
| Fax: | +49 613116-2113 |
| E-Mail: | vergabekammer.rlp@mwkel.rlp.de |
| Internet-Adresse: (URL) | www.mwkel.rlp.de/Zugeordnete- Institutionen/Vergabekammer/ |

Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

| | |
|------------------------------------|--|
| Offizielle Bezeichnung: | Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion |
| Postanschrift: | Willy-Brandt-Platz 3 |
| Postleitzahl: | 55116 |
| Ort: | Mainz |
| Land: | Deutschland |
| Telefon: | +49 651-9494511 |
| Fax: | +49 651-949477511 |
| E-Mail: | |
| Internet-Adresse: (URL) | |

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.4.2 oder ggf. Abschnitt VI.4.3 ausfüllen)

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

| | |
|------------------------------------|---|
| Offizielle Bezeichnung: | Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle |
| Postanschrift: | Marktplatz 2 |
| Postleitzahl: | 67547 |
| Ort: | Worms |
| Land: | Deutschland |
| Telefon: | +49 6241 / 853 - 6402 |
| Fax: | +49 6241 / 853 - 6499 |
| E-Mail: | |
| Internet-Adresse: (URL) | |

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

Datum: 15.12.2015

Anhang A - Sonstige Adressen und Kontaktstellen

III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote / Teilnahmeanträge zu richten sind

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges

in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:

.....

(falls bekannt)

Postanschrift:

Marktplatz 2

Postleitzahl:

67547

Ort:

Worms

Land:

Deutschland

Kontaktstelle(n):

.....

Zu Händen von:

Frau Keller, Frau Reineck

Telefon:

+49 6241 / 853 - 6402

Fax:

+49 6241 / 853 - 6499

E-Mail:

ausschreibungen@worms.de

Internet-Adresse:

www.auftragsboerse.de

(URL; übernommen von I.1)

IV) Adresse des anderen öffentlichen Auftraggebers, in dessen Namen der öffentliche Auftraggeber beschafft

Entfällt, da nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber beschafft wird (siehe I.4).

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- | | | | |
|----------|---|----------|------------------------------|
| Name | Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle | | |
| Straße | Marktplatz 2 | | |
| PLZ, Ort | 67547 Worms | | |
| Telefon | +49 6241 / 853 - 6402 | Fax | +49 6241 / 853 - 6499 |
| E-Mail | ausschreibungen@worms.de | Internet | www.worms.de |
- b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer **123-2015**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
Worms
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Art der Leistung: **Erneuerung der Heizkessel und Einbau eines BHKW**
Umfang der Leistung: **Demontage von:**
3 Stück Heizkessel je 900 kW mit Gasbrennern, Ausdehnanlage, Armaturen und Zubehör in 2 Bauabschnitten
Lieferung und Montage:
1 Gas-Blockheizkraftwerk, elektr. 18-20 kW mit Brennwerttechnik
1 Heizungs-Pufferspeicher 2000 ltr.
2 Heizkessel je 310 kW mit Gasgebläsebrenner
1 Heizkessel 640 kW mit Gasgebläsebrenner
1 Wärmeübertrager 1250 kW
6 Heizungsumwälzpumpen
65 Armaturen
280 m Heizungsrohr mit Schweißverbindungen inkl. Dämmung DN15-DN150
1 Erweiterung der DDC-Regelanlage und des Schaltschranks mit Elektroarbeiten
9 Wärmezähler Qn 2,5 bis Qn 10
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage _____
Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.02.2016

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.04.2016

weitere Fristen: _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Bis **08.01.2016** bei

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland

Tel.: +49 6241 / 853 - 6401

Online-Plattform: **www.auftragsboerse.de**

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 45,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger Stadt Worms, Abt. 6.4

Kontonummer 290

BLZ, Geldinstitut 55350010, Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Verwendungszweck HHSt.60000.15000/6/123/15

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN DE 7255350010 0000 00 0290

BIC-Code MALADE51WOR

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Ansprechpartner: Frau Keller, Frau Reineck, Frau Ziegler

Tel.: +49 6241 / 853 - 6402

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Online-Plattform: www.auftragsboerse.de

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung am 19.01.2016 um 10:00 Uhr

Ort

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle, Marktplatz 2, 67547 Worms, Deutschland

Zimmer: 142

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten **gemäß Vergabeunterlagen**
-
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **gemäß Vergabeunterlagen**
-
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften **Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Die Verträge sind dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen.**
-
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist **29.01.2016**
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 12 Abs. 2 VOL/A)

Vergabenummer: 124-2015

a) Vergabestelle:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland
Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.worms.de

Angebote sind einzureichen bei:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms
Deutschland
Telefon: +49 6241 / 853 - 6402
Telefax: +49 6241 / 853 - 6499
E-Mail: ausschreibungen@worms.de
Internet-Adresse (URL): www.auftragsboerse.de

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

c) Angebote können abgegeben werden:

schriftlich
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Art, Umfang und Ort der Leistung:

Rahmenvertrag zur Beseitigung von Ölspuren usw. auf öffentlichen Verkehrsflächen der Stadt Worms.

Menge und Umfang: Rahmenvertrag zur Beseitigung von Ölspuren usw. auf öffentlichen Verkehrsflächen im Gebiet der Stadt Worms über die Dauer von 12 Monaten.

Leistungsansätze:

ca. 110 Einsätze zur Beseitigung von austretenden Betriebsmitteln

ca. 210 Reinigungsstunden zur Durchführung von Reinigungsleistungen

Zusätzliche Verkehrssicherung sowie Absperrung nach Bedarf außerhalb der Dienstzeiten des städtischen Bauhofs

Ort der Leistung: Stadtgebiet der Stadt Worms

e) Losweise Vergabe: Nein

f) Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Beginn der Liefer-/Leistungsfrist:

Ende der Liefer-/Leistungsfrist:

Bemerkung zur Liefer-/Leistungsfrist: Beginn Februar 2016

h) Stelle zur Anforderung der Vergabeunterlagen:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

www.auftragsboerse.de

Tag, bis zu dem die Anforderung möglich ist: 15.01.2016

Stelle zur Einsichtnahme in die Vergabeunterlagen:

Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Marktplatz 2

67547 Worms

Deutschland

i) Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: 26.01.2016, 10:20

Ablauf der Bindefrist: 26.02.2016

j) Höhe der geforderten Sicherheitsleistungen:

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:

Zahlungen erfolgen nach § 17 VOL/B

l) Unterlagen zur Eignungsprüfung:

Liste der vorzulegenden Unterlagen:

- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischem Wert vergleichbar sind; einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber, der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste)
- Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal einschließlich dessen Qualifikation
- Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen.
- Aktueller Auszug über Eintragung Berufsregister
- Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft
- alle Nachweise und Zertifizierungen gem. LV Abschnitt 3.5

m) Betrag etwaiger Vervielfältigungskosten, Zahlungsbedingungen:

15,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: HHSt.60000.15000/6/124/15

Bankverbindung: Empfänger Stadt Worms, Abt. 6.4, IBAN DE 7255350010 0000 00 0290 bei Sparkasse Worms-Alzey-Ried (BIC MALADE51WOR)

n) Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!